

Bekanntgabe der NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH (NRM)



Mit Wirkung zum 01.01.2026 erfolgt eine Anpassung der Ergänzenden Bedingungen der NRM (Frankfurt am Main) zu der Niederspannungsanschlussverordnung (NAV). Die aufgeführten Verrechnungssätze haben sich wie folgt geändert:

II. Netzanschlusskosten

Pos.	Beschreibung	EUR netto ohne MwSt.	EURO brutto inkl. 19 % MwSt.
7	Baukostenzuschuss ab einer Anschlussleistung von 30 kW je kW (für Anschlussleistungen bis einschließlich 30 kW wird kein Baukostenzuschuss erhoben); dieser Betrag bezieht sich lediglich auf die Niederspannungsebene	147,30	175,29

VII. Kosten Inbetriebsetzung, Wiederaufnahme des Anschlusses/Anschlussnutzung (§ 14 NAV):

Ziffer	Beschreibung	EUR netto ohne MwSt.	EURO brutto inkl. 19 % MwSt.
1.1	Jede weitere Inbetriebsetzung	117,38	139,68
2	Nicht mögliche Inbetriebsetzung oder Wiederaufnahme	117,38	139,68

VIII. Anschlusseinstellung

Ziffer	Beschreibung	EUR netto ohne MwSt.	EURO brutto inkl. 19 % MwSt.
1.2	Zählerausbau - während der Geschäftszeit* - außerhalb der Geschäftszeit	117,38 149,00	umsatzsteuerfrei umsatzsteuerfrei

IX. Sonstige Kostensätze

Ziffer	Beschreibung	EUR netto ohne MwSt.	EURO brutto inkl. 19 % MwSt.
1	Verzugskosten pauschal	117,38	139,68
2	Kastensperrung und -entsperrung - während der Geschäftszeit* - außerhalb der Geschäftszeit	98,32 122,60	117,00 145,89
4	Wiederanbringung unberechtigt entfernter Plomben	117,38	139,68
7	Stornierung eines Auftrags zur Unterbrechung der Anschlussnutzung - bis zum Vortag der Sperrung	58,52	69,64

Die Position IX., 2 „Verzugskosten variabel“ entfällt. Die Positionsnummern der nachfolgenden Positionen (bisher: 2 - 8) verringern sich jeweils um einen Zählwert (neu: 2 - 7).

*Montag - Freitag von 7:45 Uhr - 17:15 Uhr

Die angegebenen Verrechnungssätze gelten jeweils für eine Arbeitsstunde.

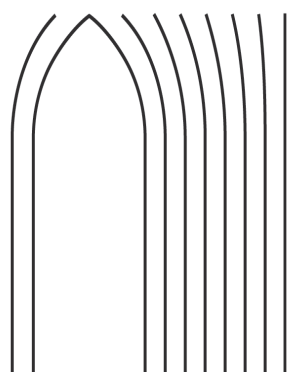
Die Bekanntgaben zur Anpassung der Ergänzenden Bedingungen der NRM zu den Niederdruckanschlussverordnungen für den Netzbereich „Frankfurt am Main und Umland“ werden in der FAZ und für den Netzbereich „Landkreis Aschaffenburg“ in der Main Echo veröffentlicht.

Die Ergänzenden Bedingungen finden Sie im Internet unter www.nrm-netzdienste.de oder erhalten Sie unter 069 213-27302.

NRM ist ein Tochterunternehmen der Mainova AG und betreibt das im Eigentum der Mainova AG stehende Elektrizitätsverteilernetz gemäß § 3 Ziff. 3 EnWG.

NRM Netzdienste Rhein-Main GmbH

Solmsstraße 38 60486 Frankfurt am Main Telefon: 069 213-27302



INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

IM KARMELITERKLOSTER FRANKFURT AM MAIN

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:

Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main

Telefon: 069 / 212 - 33 374

Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de

Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>

